

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 10.10.2011. Der nun vorliegende Beschlussvorschlag entspreche im Übrigen der bisherigen Beschlusslage im Kreistag.

Abg. Streng erkundigte sich, wie denn die Chancen für eine Realisierung dieses nächtlichen Passagierflugverbots gesehen werden.

Der Landrat antwortete, dass hierzu keine verlässliche Prognose abgegeben werden könne.

Dem Abg. Dr. Fleck ging dieser Antrag nicht weit genug. So forderten die Betroffenen in der Region mit großer Mehrheit ein generelles Nachtflugverbot, also auch für Frachtflugzeuge. Nach Presseberichten liege zudem inzwischen ein Urteil zum Flughafen Frankfurt vor, wonach hier einem weitergehenden Nachtflugverbot entsprochen worden sei. Er bat hierzu um Stellungnahme.

Der Landrat verdeutlichte, dass sich dieser Antrag nur auf Passagiermaschinen beziehe, da dies aufgrund der Initiative der Landesregierung derzeit akut sei. Das angesprochene Urteil zum Flughafen Frankfurt liege derzeit noch nicht vor und könne daher rechtlich noch nicht bewertet werden. Er wies aber darauf hin, dass die Verhältnisse am Frankfurter Flughafen mit den Verhältnissen am Flughafen Köln/Bonn nicht ohne Weiteres vergleichbar seien.